2/2016: Niederschrift

18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) am 23. November 2016

in 53721 Siegburg, Kreisverwaltung Siegburg
in Raum Rhein
Sitzungsdauer: 15:10 Uhr bis 15:40 Uhr

Nachfolgende Vertreter der Verbandsmitglieder sind anwesend:	
<u>Bundesstadt Bonn:</u>	
Margarete Heidler	persönliche Stellvertreterin von Herrn OB Ashok Sridharan
Christan Gold	Vorsitzender der Verbandsversammlung
Dr. Stephan Eickschen	
Brigitta Poppe	
<u>Rhein-Sieg-Kreis:</u>	
Dezernent Christoph Schwarz	
Norbert Chauvistré	
Folge große Deters	persönlicher Stellvertreter von Herrn Albrecht
Edith Geske	
<u>Kreis Neuwied:</u>	
Achim Hallerbach	Geschäftsführer
Käthemarie Gundelach	
Volker Mendel	
<u>Rhein-Lahn-Kreis:</u>	
Gisela Bertram	stellvertretende Verbandsvorsteherin
Birk Utermark	

2/2016: Niederschrift

18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) am 23. November 2016

Weitere Teilnehmer:	
Achim Hallerbach	Geschäftsführer (Sprecher) des REK
Manfred Becker	Geschäftsführer des REK
Birgit Kremer	Protokollführerin (RSAG)
Strukturbeirat:	
Ludgera Decking	
Michael Dahm	
Klaus Besier	
Lisa-Maria Heerz	
Jörg Schwarz	persönlicher Stellvertreter von Herrn Kurz
Thomas Fischbach	
Günter Müller	
Kornelia Hülter	
Gäste:	
Dirk Riedel	Geschäftsbesorger (RSAG)
Ute Kersten	Geschäftsbesorger (RSAG)
Joachim Schölzel	Geschäftsbesorger (RSAG)
Dr. Ralf Gruneberg	Berater

2/2016: Niederschrift

18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) am 23. November 2016

Behandelte Tagesordnungspunkte		**Beschl.-Nr. / Ergebnis**
A.	**Öffentlicher Teil**	
1.	Formale Eröffnung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung a) Eröffnung der Sitzung b) Begrüßung der Vertreter der Verbandsversammlung c) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung d) Feststellung der Beschlussfähigkeit e) Feststellung der Niederschrift der 17. Sitzung vom 24. Juni 2016 (01/2016)	ohne Einwände genehmigt
2.	Anpassung der Abfallsatzung	zurückgezogen
3.	Haushaltssatzung 2017	einstimmig / Beschl.-Nr. 114
4.	2. Änderungsvereinbarung zum Geschäftsbesorgungsvertrag mit der RSAG mbH	einstimmig / Beschl.-Nr. 115
5.	Vertrag mit der RSAG mbH über Behälterreinigung, Lagerbewirtschaftung und Zurverfügungstellung eines Grundstückes	einstimmig / Beschl.-Nr. 116
6.	Mitteilungen und Anfragen	
6.1	Verschiedenes	
6.2	Termine 2017	Kenntnisnahme

2/2016: Niederschrift

18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) am 23. November 2016

Behandelte Tagesordnungspunkte		**Beschl.-Nr. / Ergebnis**
B	**Nichtöffentlicher Teil**	
7.	Bestellung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016	einstimmig / Beschl.-Nr. 117
8.	Durchführung eines Klimaschutzteilprojektes im Rahmen der Entwicklung einer Verbandsstrategie	einstimmig / Beschl.-Nr. 118
9.	Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand	einstimmig / Beschl.-Nr. 119
10.	Mitteilungen und Anfragen	
10.1	Genehmigung einer gemischtöffentlichen Gesellschaft (refer GmbH) durch die Bezirksregierung Köln	Kenntnisnahme

2/2016: Niederschrift

18. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rheinische Entsorgungs-Kooperation (REK) am 23. November 2016

A. Öffentlicher Teil

1. Formale Eröffnung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung

a) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Herr Christian Gold, eröffnet die Sitzung.

b) Begrüßung der Vertreter der Verbandsversammlung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Vertreter.

c) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die frist- und formgerecht erfolgte Einladung wird festgestellt.

d) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

e) Feststellung der Niederschrift der 17. Sitzung (01/2016) vom 24. Juni 2016

Gegen die Niederschrift der 17. Sitzung der Verbandsversammlung (01/2016) vom 24. Juni 2016 werden keine Einwände erhoben. **Sie ist somit festgestellt.**

2. Anpassung der Abfallsatzung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen und wird in einer der nächsten Verbandsversammlungen wieder aufgegriffen.

3. Haushaltssatzung 2017

Bei der zu planenden Mengenentwicklung für das kommende Haushaltsjahr gibt es nur eine geringe Veränderung. Mit den Verantwortlichen bei den jeweiligen Verbandsmitgliedern wurden die Zahlen zum Plan 2017 abgestimmt. Diese dienen als Basis für die Gebührenbedarfsberechnungen.

Bei der Planung sind die Entwicklungen des laufenden Jahr mit eingeflossen. Bei der Sammlung in Neuwied konnte insofern auf die eigenen Erfahrungen zurückgegriffen werden.

Bei der Aufwandsentwicklung ist eine Steigerung von fast 800.000 € erkennbar. Dies resultiert im Wesentlichen aus den Mehrkosten bei der Sperrmüllverwertung. (Nähere Ausführungen weiter unten.) Die Kosten der Sammlung fallen geringfügig, können aber dennoch den Wert nicht auffangen.

In den Rechtsberatungsleistungen ist das Klimaschutzprojekt enthalten. Dieses spiegelt sich mit rund 300.000 € wieder.

Bei der Erlös- und Aufwandsentwicklung sind die Papierverwertungserlöse gestiegen. Im Jahr 2016 wurde noch mit knapp 103,00 € kalkuliert, für das Jahr 2017 mit 118,00 €. Die Erlöse in Bad Ems steigen ebenfalls um 3,00 € pro Tonne. Die Erlöse aus der Papierverwertung werden an die Verbandsmitglieder ausgezahlt, so dass der Erlös auch gleichermaßen als Umsatz ausgewiesen ist. In den Sortierkosten sind die Transporte und Verwertungsleistungen enthalten. Diese werden aufgrund gesunkener Mengen auch geringer ausfallen.

Der Mehraufwand bei der Sperrmüllverwertung von ca. 800.000 € beinhaltet knapp 500.000 € Verwertungsleistungen für Biomasse. Bei der Verwertung der Biomasse aus Holz kann derzeit nur ein niedriger Preis erzielt werden. Dies spiegelt sich im Ansatz für 2017 wieder. Ähnlich gestaltet sich die Situation bei der Vermarktung der Matratzen. Hier fallen rund 100.000 € Mehraufwand an. Die Menge an Sortierresten steigt, die Verwertung ist aber erfreulicherweise pro Tonne billiger geworden. Diese Mengen werden an die MVA Bonn geliefert. All diese Punkte führen zu dem Mehraufwand von rund 800.000 €.

Die größte Position im Zweckverband ist die Restmüllverwertung. Auch hier sinken die Preise im nächsten Jahr.

Bei der Bioabfallkompostierung ist es ein mittelfristiges Ziel, die Preise unter die 100 €-Grenze zu drücken. Dies konnte in diesem Jahr noch nicht erreicht werden, da der Umbau der Anlage in Swisttal-Miel noch nicht begonnen wurde. Das Ziel sollte aber 2018 erreicht werden können.

Die Umlagen für die einzelnen Verbandsmitglieder steigen. Nur die Bundestadt Bonn hat eine Senkung der Umlage zu verzeichnen. Dies resultiert aus geringeren Mengen an Sperr- und Restmüll.

Die Verbandsversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die als Anhang beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017.

Abstimmungsergebnis: einstimmig / Beschl.-Nr. 114

4. <u>2. Änderungsvereinbarung zum Geschäftsbesorgungsvertrag mit der RSAG mbH</u>

Es besteht kein Beratungsbedarf.

Die Verbandsversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung des REK beschließt, dass der am 19. Dezember 2008 zwischen dem REK und der RSAG mbH abgeschlossene Geschäftsbesorgungsvertrag in den zwei folgenden Punkten angepasst wird:

1. **Erhöhung des Jahresentgeltes von derzeit 69.113,30 € auf 146.105,70 € zzgl. der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer**
2. **Erweiterung der Anlage 1 um den Punkt „9. Arbeitssicherheit“.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig / Beschl.-Nr. 115

5. Vertrag mit der RSAG mbH über Behälterreinigung, Lagerbewirtschaftung und Zurverfügungstellung eines Grundstückes

Es besteht kein Beratungsbedarf.

Die Verbandsversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt dem Abschluss des vorgelegten Nutzungsvertrages mit der RSAG mbH zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig / Beschl.-Nr. 116

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1 Verschiedenes

Es werden keine Themen genannt.

6.2 Termine 2017

Der Vorsitzende gibt die Termine für das Jahr 2017 bekannt:

Freitag, 31. März 2017, 15:00 Uhr, Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Bad Ems
Freitag, 24. November 2017, 15:00 Uhr, Außerschulischer Lernort, Linkenbach

- Ende des öffentlichen Teils -

gez. Christian Gold	gez. Birgit Kremer
Vorsitzender der Verbandsversammlung	Protokollführerin